



# HVB Group – Zwischenbericht für das 1. Quartal 2015

---

Dr. Theodor Weimer, Sprecher des Vorstands der HypoVereinsbank

Peter Hofbauer, Finanzvorstand der HypoVereinsbank

München, 12. Mai 2015



## Highlights in Q1 2015

---



Ordentliches erstes Quartal; Sonderbelastung aus hoher EU-Bankenabgabe



Zinsüberschuss trotz schwierigem Marktumfeld erfreulich stabil; Provisionsüberschuss mit deutlichen Zuwächsen; schwaches Handelsergebnis



Stabile Kostenentwicklung trotz neuer Marketingkampagne und gesteigener regulatorischer Anforderungen



Alle Geschäftsbereiche mit positivem Ergebnisbeitrag



Strategische Neupositionierung des Privatkundengeschäfts voll im Plan

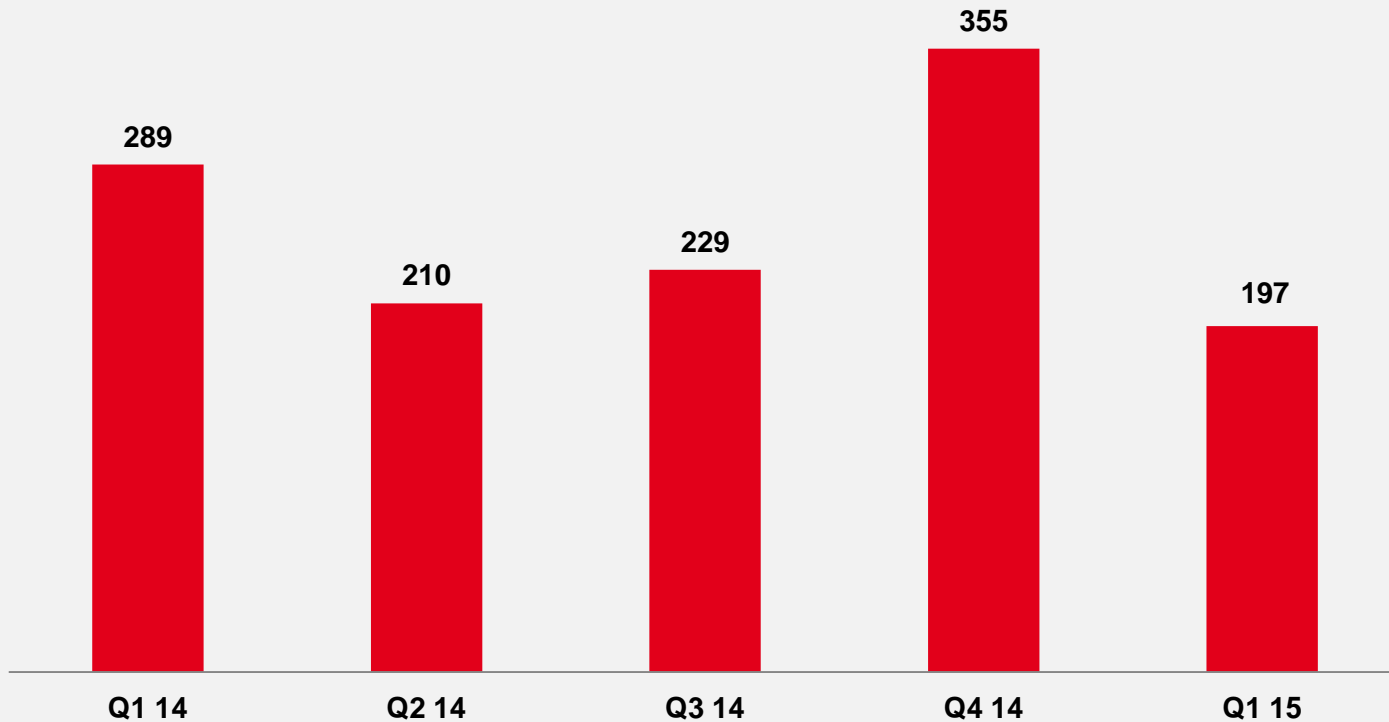


Kapitalquoten und Bilanzstrukturzahlen spiegeln Stärke und Solidität der HypoVereinsbank wider

# Fortführung der stabilen Quartalsentwicklung; Q1 2015 durch EU-Bankenabgabe belastet

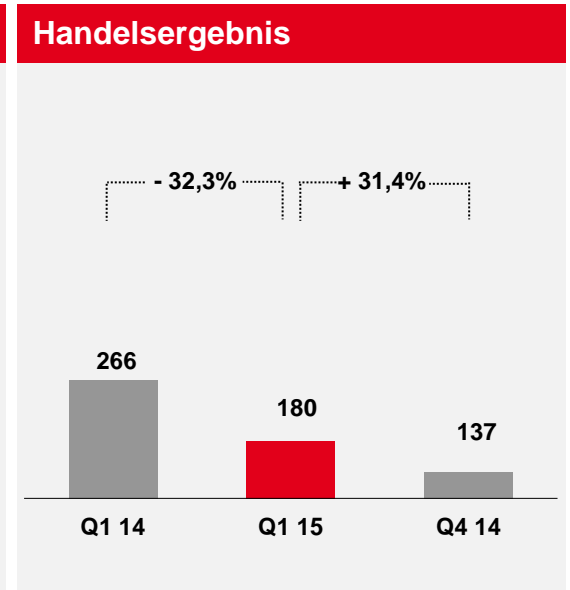
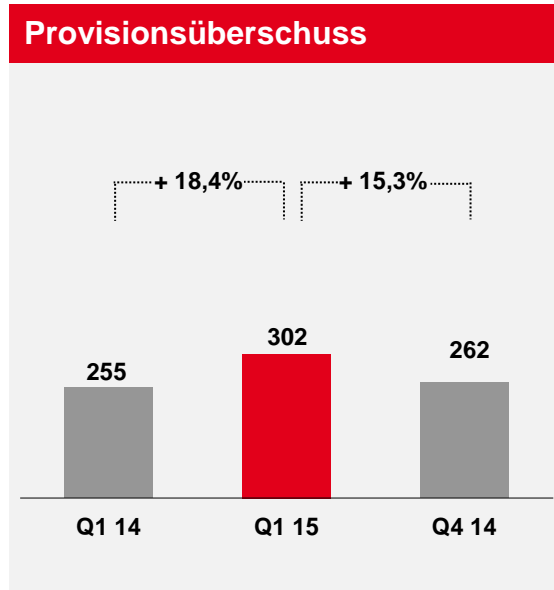
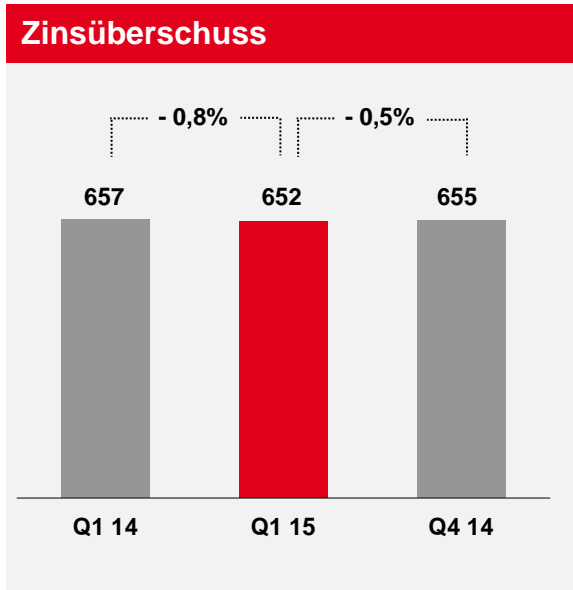
HVB Group, Mio €

## Ergebnis vor Steuern je Quartal



# Zinsüberschuss trotz belastendem Marktumfeld erfreulich stabil; Provisionsüberschuss mit deutlichen Zuwächsen

in Mio €



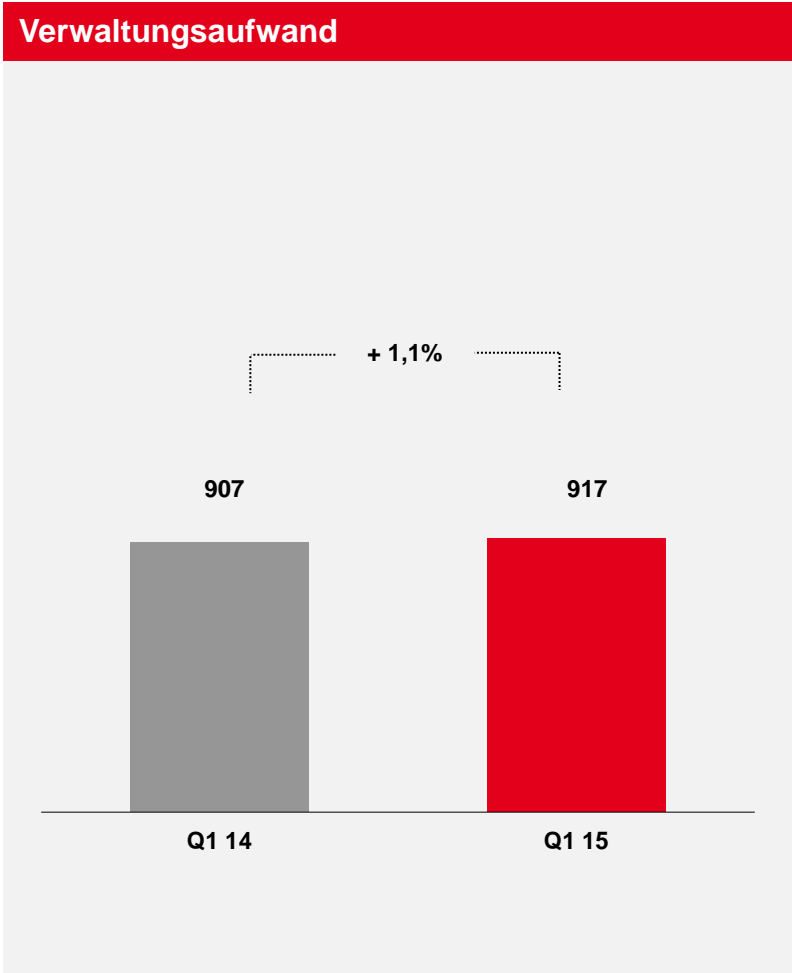
- Zinsüberschuss erfreulich stabil trotz des anhaltend sehr niedrigen Zinsniveaus
- Commercial Banking erreicht Vorjahreswert
- Corporate & Investment Banking verbessert, v.a. aus gestiegenen handelsinduzierten Zinsen

- Provisionsüberschuss mit deutlicher Steigerung
- Verbesserung v.a. durch Steigerung bei Management-, Makler-, Beratungsdienstleistungen aus dem Wertpapiergeschäft
- Auch Kreditgeschäft mit leichtem Zuwachs

- Handelsergebnis vergleichsweise schwach
- Ergebnisbeitrag v.a. aus den Bereichen Rates, Equity Derivatives und FX

# Verwaltungsaufwand durch konsequentes Kostenmanagement nahezu auf Vorjahresquartalsniveau

in Mio €



## Wesentliche Entwicklungen

- Nur geringfügiger Anstieg ggü. Vorjahresquartal
- Zunahme der Marketingaufwendungen infolge im Dezember 2014 gestarteter Werbekampagne
- Höhere Aufwendungen im IT-Bereich u.a. durch gestiegene regulatorische Anforderungen

# Geschäftsbereich Commercial Banking

## Ergebnis vor Steuern

in Mio €



## Operative Erträge

in Mio €



## Highlights in den ersten drei Monaten 2015

Ergebnis durch EU-Bankenabgabe belastet

Operatives Geschäft erfreulich stabil: Zins- und Provisionsüberschuss konstant

Anstieg Verwaltungsaufwendungen infolge Werbekampagne

Kreditrisikovorsorge weiterhin auf einem sehr moderaten Niveau

Modernisierung Privatkundengeschäft läuft planmäßig und trägt erste Früchte

# Geschäftsbereich Corporate & Investment Banking

## Ergebnis vor Steuern

in Mio €



## Operative Erträge

in Mio €



## Highlights in den ersten drei Monaten 2015

Ergebnis durch EU-Bankenabgabe belastet

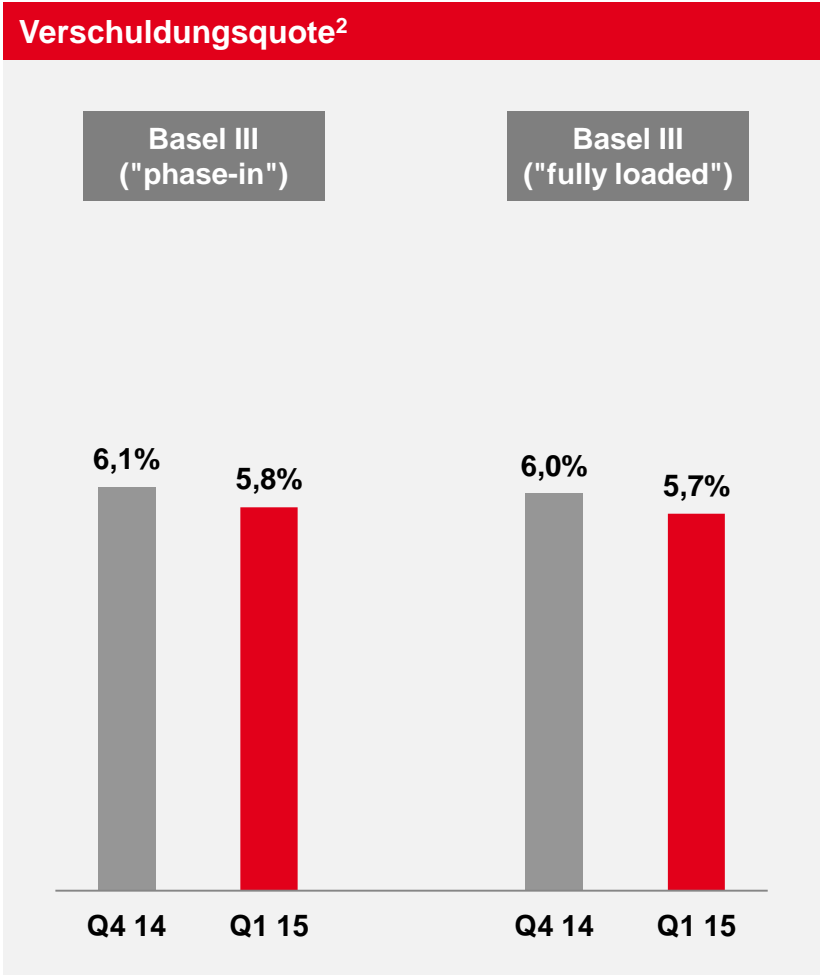
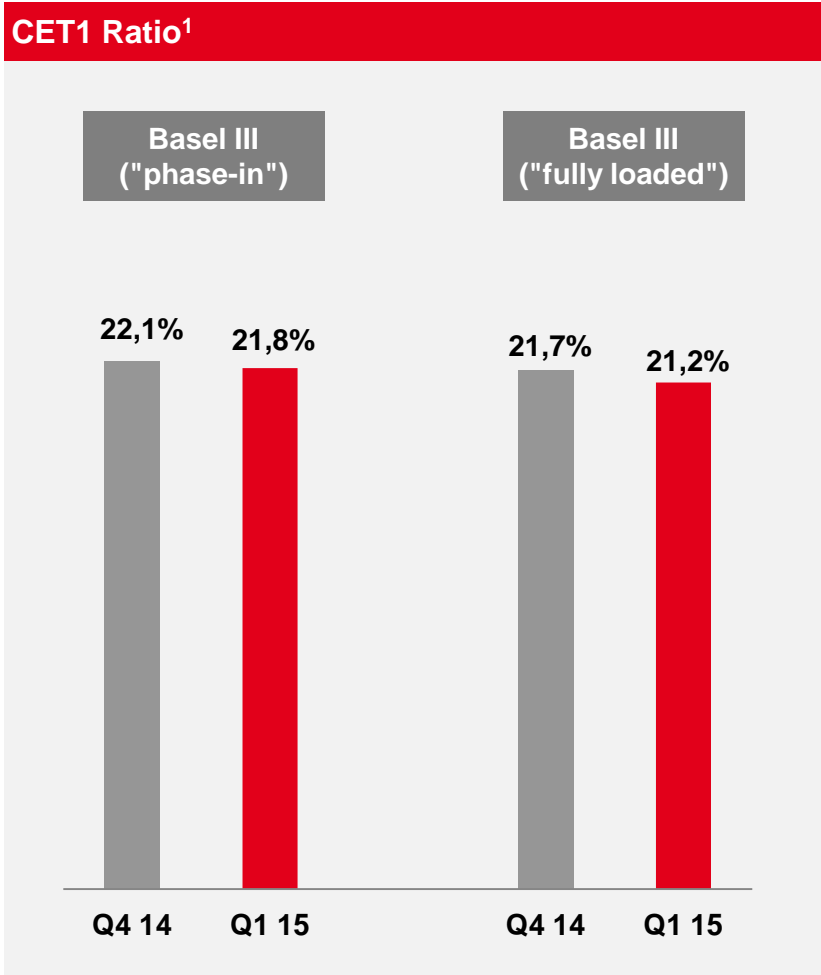
Rückgang der Operativen Erträge in erster Linie durch niedrigeres Handelsergebnis

Verbesserter Zinsüberschuss durch Anstieg handelsinduzierter Zinsen

Deutlicher Anstieg Provisionsüberschuss, v.a. aus Kundengeschäft mit Kapitalmaßnahmen

Verwaltungsaufwand auf Vorjahresniveau

# Weiterhin hervorragende Kapitalausstattung



<sup>1</sup> Angaben für Q4 14 nach Gewinnverwendung.

<sup>2</sup> Definition: Verhältnis zwischen Kernkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße, welche die Summe der Risikopositionswerte aller Aktiva und außerbilanziellen Posten ist.



## Fazit

---

▶ Solider Start ins Jahr 2015; Sonderbelastung aus EU-Bankenabgabe

▶ Zins- und Provisionsüberschuss erfreulich stabil bzw. ansteigend;  
Handelsergebnis vergleichsweise schwach

▶ Modernisierung des Privatkundengeschäfts schreitet wie geplant voran;  
erste ergebniswirksame Erfolge sichtbar

▶ Wachstum vor allem im Private Banking & Wealth Management sowie  
im Firmenkundengeschäft wird konsequent vorangetrieben

---

**Anhang**

# HVB Group: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung in Mio €	1-3/2015	1-3/2014	Veränderung	
			in Mio €	in %
■ Zinsüberschuss	652	657	- 5	- 0,8
■ Dividenden und ähnliche Erträge aus Kapitalinvestitionen	6	6	0	0,0
■ Provisionsüberschuss	302	255	+ 47	+ 18,4
■ Handelsergebnis	180	266	- 86	- 32,3
■ Saldo sonstige Aufwendungen/Erträge	21	44	- 23	- 52,3
<b>Operative Erträge</b>	<b>1.161</b>	<b>1.228</b>	<b>- 67</b>	<b>- 5,5</b>
■ Verwaltungsaufwand	- 917	- 907	- 10	+ 1,1
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>244</b>	<b>321</b>	<b>- 77</b>	<b>- 24,0</b>
■ Kreditrisikovorsorge	- 62	- 78	+ 16	- 20,5
<b>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge</b>	<b>182</b>	<b>243</b>	<b>- 61</b>	<b>- 25,1</b>
■ Zuführungen zu Rückstellungen	- 2	40	- 42	
■ Aufwendungen für Restrukturierungen	0	- 2	+ 2	- 100,0
■ Finanzanlageergebnis	17	8	+ 9	>+100,0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>197</b>	<b>289</b>	<b>- 92</b>	<b>- 31,8</b>
■ Ertragsteuern	- 66	- 103	+ 37	- 35,9
<b>Konzernüberschuss aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>131</b>	<b>186</b>	<b>- 55</b>	<b>- 29,6</b>
Ergebnis vor Steuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs	0	7	- 7	- 100,0
Ertragsteuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs	0	- 2	+ 2	- 100,0
<b>Ergebnis nach Steuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>- 5</b>	<b>- 100,0</b>
<b>Konzernüberschuss der HVB Group gesamt</b>	<b>131</b>	<b>191</b>	<b>- 60</b>	<b>- 31,4</b>
<i>auf den Anteilseigner der UniCredit Bank AG entfallend</i>	129	189	- 60	- 31,7
<i>auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallend</i>	2	2	0	0,0

# Operative Geschäftsbereiche: Gewinn- und Verlustrechnung

HVB Group in Mio €	Commercial Banking vs 1-3/2014				CIB vs 1-3/2014			
	1-3/2015	1-3/2014	in Mio €	in %	1-3/2015	1-3/2014	in Mio €	in %
■ Zinsüberschuss	398	399	-1	-0,3	262	250	+12	+4,8
■ Dividenden	1	1	0	0,0	5	5	0	0,0
■ Provisionsüberschuss	215	214	+1	+0,5	91	44	+47	>+100,0
■ Handelsergebnis	7	11	-4	-36,4	182	246	-64	-26,0
■ Saldo sonst. Aufw./Erträge	-16	6	-22		-8	17	-25	
<b>Operative Erträge</b>	<b>605</b>	<b>631</b>	<b>-26</b>	<b>-4,1</b>	<b>532</b>	<b>562</b>	<b>-30</b>	<b>-5,3</b>
■ Personalaufwand	-187	-185	-2	+1,1	-122	-132	+10	-7,6
■ Andere VWA	-322	-305	-17	+5,6	-235	-224	-11	+4,9
■ Abschreibungen	-3	-3	0	0,0	-18	-17	-1	+5,9
■ <b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-512</b>	<b>-493</b>	<b>-19</b>	<b>+3,9</b>	<b>-375</b>	<b>-373</b>	<b>-2</b>	<b>+0,5</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>93</b>	<b>138</b>	<b>-45</b>	<b>-32,6</b>	<b>157</b>	<b>189</b>	<b>-32</b>	<b>-16,9</b>
■ Kreditrisikovorsorge	-33	-31	-2	+6,5	-34	-58	+24	-41,4
<b>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge</b>	<b>60</b>	<b>107</b>	<b>-47</b>	<b>-43,9</b>	<b>123</b>	<b>131</b>	<b>-8</b>	<b>-6,1</b>
■ Zuführungen zu Rückstellungen	-3	2	-5		0	31	-31	+100,0
■ Aufw. für Restrukturierungen	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
■ Finanzanlageergebnis	0	2	-2	-100,0	7	6	+1	+16,7
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>57</b>	<b>111</b>	<b>-54</b>	<b>-48,6</b>	<b>130</b>	<b>168</b>	<b>-38</b>	<b>-22,6</b>

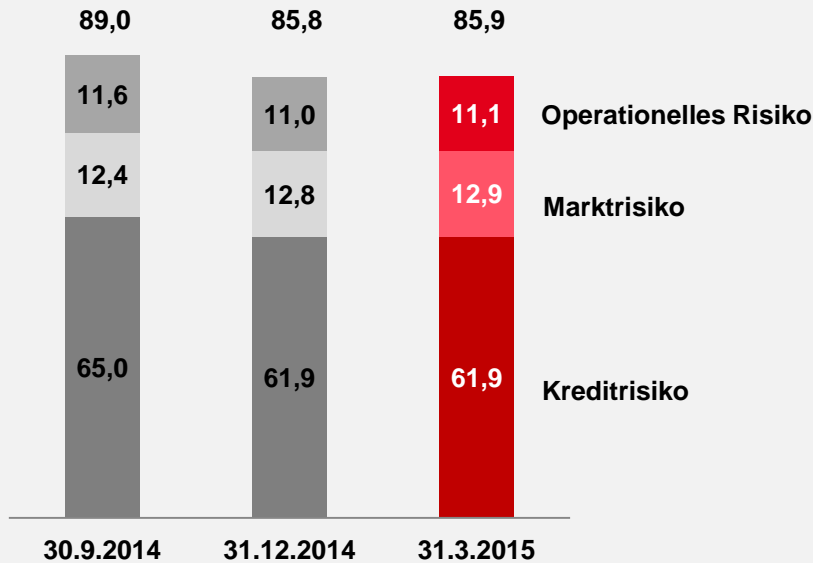
# HVB Group: Entwicklung der Quartalsergebnisse

Gewinn- und Verlustrechnung in Mio €	Q1 2015	Q4 2014	Q3 2014	Q2 2014	Q1 2014
■ Zinsüberschuss	652	655	648	683	657
■ Dividenden und ähnliche Erträge aus Kapitalinvestitionen	6	18	25	43	6
■ Provisionsüberschuss	302	262	278	287	255
■ Handelsergebnis	180	137	64	16	266
■ Saldo sonstige Aufwendungen/Erträge	21	199	26	33	44
<b>Operative Erträge</b>	<b>1.161</b>	<b>1.271</b>	<b>1.041</b>	<b>1.062</b>	<b>1.228</b>
■ Verwaltungsaufwand	- 917	- 858	- 887	- 907	- 907
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>244</b>	<b>413</b>	<b>154</b>	<b>155</b>	<b>321</b>
■ Kreditrisikovorsorge	- 62	- 156	95	- 12	- 78
<b>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge</b>	<b>182</b>	<b>257</b>	<b>249</b>	<b>143</b>	<b>243</b>
■ Zuführungen zu Rückstellungen	- 2	20	- 34	- 1	40
■ Aufwendungen für Restrukturierungen	0	18	0	2	- 2
■ Finanzanlageergebnis	17	60	14	66	8
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>197</b>	<b>355</b>	<b>229</b>	<b>210</b>	<b>289</b>
■ Ertragsteuern	- 66	- 8	- 115	- 72	- 103
<b>Konzernüberschuss/-fehlbetrag der fortzuführenden Geschäftsbereiche</b>	<b>131</b>	<b>347</b>	<b>114</b>	<b>138</b>	<b>186</b>

# Stabile RWA; CET 1 Ratio mit >20% weiterhin auf exzellentem Niveau

in Mrd €

## Gesamtrisikoaktiva (Basel III)



## Kapitalquoten, in %

	30.09.2014	31.12.2014	31.03.2015
CET 1 Capital Ratio	21,2	22,1	21,8
Tier 1 Ratio	21,2	22,1	21,8
Eigenmittelquote	22,0	22,9	22,4

- Nahezu unveränderte Gesamtrisikoaktiva von 85,9 Mrd € im Vergleich zum Vorjahresultimo
- Common Equity Tier 1 (CET 1) Capital Ratio mit 21,8% unter Basel III auf weiterhin sehr hohem Niveau
- Per 31.03.2015 lag die **Liquidity Coverage Ratio** deutlich über dem zum 01.10.2015 erstmalig geforderten Mindestwert

# Finanzkalender und Ansprechpartner

---

## Finanzkalender

**06. August 2015**

Halbjahresfinanzbericht  
zum 30. Juni 2015

**12. November 2015**

Zwischenbericht zum  
30. September 2015

## Ansprechpartner Presse

Marion Nagl

Tel. +49 89 378-25554

[marion.nagl@unicredit.de](mailto:marion.nagl@unicredit.de)

Margret Riedlsperger

Tel. +49 89 378-29319

[margret.riedlsperger@unicredit.de](mailto:margret.riedlsperger@unicredit.de)

## Disclaimer

---

*Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartung der UniCredit Bank AG. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der UniCredit Bank AG derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse anzupassen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA, die Preisentwicklung von Vermögenswerten, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften sowie andere, insbesondere wesentliche politische Veränderungen, welche die Parameter unserer geschäftlichen Tätigkeit wesentlich verändern können. Diese Präsentation stellt keine Empfehlung oder Anlageberatung dar.*